Auszug aus dem Gutachten über den Verkehrswert

Sondereigentum an der Wohnung Nr. 2 in 38889 Blankenburg, Teufelsmauer 3 A



Grundbuch: Blankenburg Kataster: Gemarkung: Blankenburg

Blatt: 30734 Flur: 39 Ifd. Nr.: 1 Flurstück: 1339/6

Auftraggeber: Amtsgericht Wernigerode, Rudolf-Breitscheid-Str. 8,

38855 Wernigerode

Beschluss vom 28.04.2025 Geschäftsnummer: 12 K 4/25

Grund der Gutachten-

erstellung:

Verkehrswertermittlung zum Zwecke der Zwangsver-

steigerung

Tag der Ortsbesichtigung: 31.07.2025

Ortsbesichtigung: Es erfolgte eine Innen- und Außenbesichtigung.

Wertermittlungsstichtag: 31.07.2025

Mieter und Pächter: Gemäß Auskunft des Miteigentümers bestehen keine

Mietverhältnisse

Gewerbebetrieb: Gemäß Auskunft des Miteigentümers wird kein

Gewerbebetrieb geführt.

Maschinen oder Betriebs-

einrichtungen: keine vorhanden

Zubehör: Küchenzeile

Verdacht auf Hausschwamm: besteht augenscheinlich nicht

Energieausweis: Gemäß Auskunft des Miteigentümers ist keiner

vorhanden.

Beschränkungen oder

Beanstandungen: Es sind keine baubehördlichen Beschränkungen

oder Beanstandungen bekannt.

WEG-Verwaltung: Eine WEG-Verwaltung ist vorhanden.

Grundstücksbeschreibung:

Verkehrslage, Entfernungen: Die Stadt Blankenburg ist am Nordrand des

Harzes gelegen und befindet sich ca. 12 km westlich von Quedlinburg und ca. 14 km östlich von Wernigerode. Blankenburg hat einen Autobahnanschluss an die A36 und eine Anbindung an das Streckennetz der Deutschen Bahn AG in Richtung Halberstadt, Magdeburg und Göttingen.

Die zu bewertende Eigentumswohnung ist im südöstlichen Ortsbereich von Blankenburg gelegen. Die Entfernung bis zum Ortszentrum beträgt ca. 800 m und öffentliche Verkehrsmittel (Bushaltestelle) befinden sich in der nahen Umgebung. Geschäfte des täglichen Bedarfs sind ca. 750 m

entfernt vorhanden.

Wohn- bzw. Geschäftslage: mittlere Wohnlage

Gestalt und Form:

Grundstücksgröße: Flur 39, Flurstück 1339/6 = 1.655 m²

Bemerkungen: unregelmäßige Grundstücksform

Erschließungszustand:

Straßenart: Nebenstraße als Sackgasse mit geringem Verkehr

Straßenausbau: voll ausgebaut, Fahrbahn geteert

Höhenlage zur Straße: normal

Anschlüsse an Versorgungsleitungen und

Abwasserbeseitigung: elektrischer Strom, Wasser, Gas aus öffentlicher

Versorgung, Kanalanschluss, Telefonanschluss

Grundbuchlich gesicherte

Belastungen: Im Wohnungsgrundbuch von Blankenburg, Blatt

30734, besteht in Abteilung II unter der Ifd.-Nr. 1 eine Eintragung in Form eines Vorkaufsrechts.

Eine mit der v.g. Eintragung verbundene Wertbe-

einflussung besteht nicht.

Eintragungen im Baulasten-

verzeichnis:

Im Baulastenverzeichnis besteht keine belastende

Eintragung auf dem Bewertungsgrundstück.

Umlegungs-, Flurbereinigungsund Sanierungsverfahren;

Denkmalschutz:

Das Grundstück ist derzeit in kein Bodenordnungsverfahren einbezogen. Gemäß Auskunft des Landkreises Harz besteht kein Denkmal-

schutz.

Darstellung im

Flächennutzungsplan:

W = Wohnbaufläche

Festsetzungen im nicht vorhanden; die Zulässigkeit von Bauvor-

Bebauungsplan: haben ist nach §34 BauGB zu beurteilen.

Beschreibung des Gebäudes und der Außenanlagen:

Art des Gebäudes: eingeschossiges Zweifamilienhaus als Eigentums-

wohnanlage, freistehend; das Hauptgebäude ist unterkellert und das Dachgeschoss ausgebaut.

Der Dachboden ist ausgebaut.

Baujahr: Da keine Aufzeichnungen in der Bauakte vor-

handen sind, wird das Baujahr auf ca. um 1900

geschätzt.

Modernisierung: Das Gebäude wurde augenscheinlich partiell

modernisiert.

Ausführung und Ausstattung:

Konstruktionsart: Fachwerkhaus

Dach:

Dachkonstruktion: Holzdach mit Aufbauten (Gauben)

Dachform: Satteldach

Dacheindeckung: Dachziegel (Ton), Dachrinnen und Regenfallrohre

aus Zinkblech

Geschossdecken über und unter dem Sondereigentum:

Holzbalkendecken

Anzahl der Wohnungen und

Gewerbeeinheiten:

2 gleichwertige Wohnungen im Gebäude

Hauseingangstür: Holztür mit Lichtausschnitten

Treppen:

Geschosstreppe: Holzwangentreppe mit Metallbelag, Geländer aus

Holz

Kellertreppe: massive Treppe mit Fliesen

Treppe zum Dachboden: Holzwangentreppe

Treppenhaus:

Fußböden: Textilbelag

Wände: Rauputz mit Anstrich

Decken: teilweise verputzt und gestrichen, teilweise

Deckenvertäfelung aus Holz

Zustand: normal

Außenansicht: vorgehängte Fassade mit Holzbeschlag

Sockel: Bruchsteine

Bauzustand/Wärme- und

Schallschutz:

Der Bauzustand ist dem äußerlichen Anschein nach befriedigend. Es wird davon ausgegangen, dass die Trittschall- und Wärmedämmung überwiegend dem Baujahr entsprechend einfach ist. Da das Gutachten kein bauphysikalisches Gutachten ist, wurden keine weiteren Untersuchungen und Nachforschungen in vorbe-

zeichneter Sache angestellt.

technische

Gemeinschaftseinrichtungen:

keine

Besondere Bauteile im Gemeinschaftseigentum:

keine

Gemeinschaftsräume/ Besondere Einrichtungen im Gemeinschaftseigentum:

WC im KG., Gemeinschaftskellerraum

Bauschäden und Baumängel:

Wesentliche äußerlich erkennbare Baumängel und Bauschäden sind nicht vorhanden. Ggf. am Wertermittlungsstichtag vorhandene verdeckte Baumängel und Bauschäden sind zusätzlich zu berücksichtigen.

Wirtschaftliche Wertminderung: keine

Energieausweis und energetischer Zustand:

Gemäß Auskunft des Miteigentümers ist kein Energieausweis vorhanden.

Nebengebäude u.ä. im Gemeinschaftseigentum:

keine

Gemeinschaftliche Außenanlagen:

Versorgungs- und Entwässerungsanlagen vom Hausanschluss bis an das öffentliche Netz, Gartenanlagen und Pflanzungen, befestigte Stellplatzfläche, Einfriedung (Zaun), Stützmauern, Wegebefestigung, Außentreppen

Beurteilung der Gesamtanlage:

Das zu bewertende Objekt befindet sich, dem äußerlichen Anschein und der Ortsbesichtigung nach, in einem befriedigenden baulichen Gesamtzustand und entspricht einem mittleren Wohnstandard. Es besteht augenscheinlich folgender Reparaturstau am Gemeinschaftseigentum:

- teilweise Fassadenarbeiten
- teilweise Feuchtigkeits- u. Putzschäden an den Wänden im Treppenhaus
- Reparatur Stützmauern
- Reparatur Einfriedung (Zaun)
- teilweise Reparatur Dachdeckung
- Reparatur Außentreppe

Beschreibung des Sondereigentums

Beschreibung der Wohnung:

Lage der Wohnung im Gebäude/ Orientierung: Die Wohnung ist im Dachgeschoss gelegen. Zu der Wohnung gehört der über der Wohnung befindliche, ausgebaute Dachboden mit separatem Zugang über das Treppenhaus.

Modernisierung:

Die Wohnung wurde augenscheinlich überwiegend modernisiert. Augenscheinlich und nach Auskunft des Miteigentümers wurden u.a. folgende Arbeiten ausgeführt:

- Modernisierung der Fenster und Außentüren
- Modernisierung der Leitungssysteme
- Modernisierung der Bäder
- überwiegende Modernisierung des Innenausbaus
- wesentliche Verbesserung der Grundrissgestaltung

Wohnfläche und Raumaufteilung:

Da keine Berechnung in der Bauakte vorhanden ist, wurde die Wohnfläche vor Ort mit rd. 103 m² ermittelt.

Die Wohnung hat folgende Räume: 3 Zimmer, Küche, Flur, Dusche/WC, WC, Balkon

Im separat über das Treppenhaus zugänglichen Dachboden befinden sich folgende wohnlich ausgebaute Räumlichkeiten: 3 Räume, Dusche/WC, die zu dem zu bewertenden Sondereigentum gehören. Die anrechenbare Wohnfläche beträgt rd. 26 m².

Zur Wohnung gehört kein Kellerraum. Es ist ein gemeinschaftlicher Kellerraum mit Flur und WC vorhanden.

Grundrissgestaltung: gut

Barrierefreiheit: Die Barrierefreiheit der baulichen Anlagen gemäß

DIN 18040-2 ist nicht gegeben.

Belichtung und Besonnung: gut

Stellplatz/Garage: Zur Wohnung gehört eine Garage Nr. 2 in dem

Garagengebäude auf dem Grundstück.

Heizung: Die Wohnung wird z.Zt. über ein im Keller befindliches Blockkraftheizwerk (BHKW) beheizt. In der

liches Blockkraftheizwerk (BHKW) beheizt. In der Wohnung befinden sich überwiegend Gussheizkörper mit Thermostatventilen bzw. in geringem

Umfang Fußbodenheizung (elektrisch).

Gemäß Auskunft des Miteigentümers, steht das v.g. BHKW im Eigentum des Miteigentümers. Die ursprüngliche Gasheizung wurde ausgebaut. Ein zukünftiger Ersteher der Wohnung muss eine

eigene Heizung einbauen.

erfolgt z.Zt. über das BHKW; Ein zukünftiger Warmwasserversorgung:

Ersteher der Wohnung muss eine eigene Warm-

wasserversorgung herstellen.

Fußböden:

Wohn- und Schlafräume: Holzparkett

überwiegend Fliesen, teilweise Holzparkett Sanitärräume:

Holzparkett Küche:

Holzparkett Flur:

Holzbohlen Balkon:

Innenansichten: Rauputz mit Anstrich

> Sanitärräume: überwiegend Rauputz mit Anstrich, teilweise Fliesen

Fliesenspiegel an Objektwand Küche:

Holz-Füllungstür Wohnungseingangstür:

Holz-Füllungstüren Zimmertüren:

Fenster: Holzfenster, überwiegend doppelt verglast,, in

> geringem Umfang dreifach verglast, Fensterbänke innen teilweise aus Holz, außen mit Abdeckungen

teilweise aus Holz

Deckenflächen: teilweise verputzt und gestrichen, teilweise

Montageplattenverkleidung mit Anstrich

Elektroinstallation: durchschnittliche Ausstattung

Sanitäre Installation:

WC: WC, Handwaschbecken, mittlere Ausstattung und

Qualität, weiße Sanitärobjekte, Zwangsentlüftung

(elektrisch)

Dusche/WC: Dusche mit Bodeneinlauf, WC, 2 Waschbecken,

mittlere Ausstattung und Qualität, weiße Sanitär-

objekte, Zwangsentlüftung (elektrisch)

Dusche/WC Dusche mit Bodeneinlauf, WC, Waschbecken, (Dachboden):

einfache bis mittlere Ausstattung und Qualität,

weiße Sanitärobjekte

Küchenausstattung: nicht in Wertermittlung enthalten Besondere Bauteile im Sondereigentum:

keine

Besondere (Betriebs-) Einrichtungen im Sondereigentum:

keine

Bauschäden und Baumängel am

Sondereigentum:

Wesentliche äußerlich erkennbare Baumängel und Bauschäden sind nicht vorhanden. Ggf. am Wertermittlungsstichtag vorhandene verdeckte Baumängel und Bauschäden sind zusätzlich zu

berücksichtigen.

Funktionsprüfung: Vorsorglich wird darauf hingewiesen, dass vom

Sachverständigen keine Funktionsprüfung der (Heizung, Einrichtungen Wasser, technischen Elektro etc.) oder sonstigen Einrichtungen vor-

genommen wurde.

Wirtschaftliche Wertminderung: keine

Allgemeinbeurteilung: Die zu bewertende Wohnung befindet sich, dem

äußerlichen Anschein und der Ortsbesichtigung nach, in einem normalen baulichen Gesamtzustand

und entspricht einem mittleren Wohnstandard.

Es besteht augenscheinlich folgender Reparatur-

stau:

Feuchtigkeitsschäden teilweise im

mit

Dachterrasse,

Wandbereich

Nebengebäude im Sondereigentum:

> Garage im Garagengebäude in massiver Bauweise, Baujahr geschätzt ca. um 1970, massive Decke, Betonboden, Holzschwingtor,

> > Flachdach

normaler Zustand

Sondernutzungsrecht an einer Grundstücksteil-Sondernutzungsrechte:

massives

fläche

1/2 Miteigentumsanteil:

Vorhandene ungewöhnlich hohe oder niedrige Instandhaltungsrücklage:

Gemäß Auskunft des Miteigentümers ist keine

vorhanden.

Der **Verkehrswert** für das Sondereigentum an der Wohnung Nr. 2 in 38889 Blankenburg, Teufelsmauer 3 A,

Grundbuch: Blankenburg Kataster: Gemarkung: Blankenburg

 Blatt:
 30734
 Flur:
 39

 lfd. Nr.:
 1
 Flurstück:
 1339/6

wird zum Wertermittlungsstichtag Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden. mit rd. 92.000,00 € ermittelt.

Aufgestellt am 28. August 2025

Anlage Fotos



Ansicht von Nord-Ost



Innenansicht Dusche/WC



Innenansicht WC